

Gemeinde Nordheim

Auszug
aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates
am 20. November 2015

Anwesend: Bürgermeister Schiek und 17 (von 18) Mitglieder des Gemeinderates

Entschuldigt: GR Donnerbauer

**Außerdem
anwesend:** OAR Baier, AR Schmidt, GI Zeh, GI Sittner, Herr Krauß, Herrn Dipl.
Ing. Spitznagel Spitznagel vom Ingenieurbüro Walter + Partner zu §
2, Leiterin der Kurt-von-Marval Gemeinschaftsschule, Frau Andri-
kopoulos-Feucht zu §§ 3 + 4 und 6 Zuhörer

Schriftführer: AR Müller

Beginn / Ende: 19.00 / 22.00 Uhr

§ 3 Kurt-von-Marval Schule Nordheim; Vorstellung der EDV-Konzeption, Ausschreibung

Dem Gemeinderat liegt zu diesem Tagesordnungspunkt die öffentliche Sitzungsvorlage 118/2015 vor.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Leiterin der Kurt-von-Marval Gemeinschaftsschule, Frau Andrikopoulos-Feucht und informiert über die Vorberatung und Beschlussempfehlung im Verwaltungsausschuss.

Der Vorsitzende zeigt auf, dass die von der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken gemeinsam mit der Schulleitung erarbeitete Konzeption für die Kurt-von-Marval Gemeinschaftsschule auf der sogenannten Musterlösung des Landes Baden-Württemberg basiert und erläutert die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit einer strikten Trennung von pädagogischem Netz und Verwaltungsnetz. Er geht auf deren jeweilige besondere Merkmale (herkömmliche PC- bzw. Laptop-Ausstattung für das pädagogische Netz, Cloud-Lösung für das Verwaltungsnetz) sowie auf die Kostensituation ein.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden Verständnisfragen gestellt und von Frau Andrikopoulos-Feucht sowie vom Vorsitzenden beantwortet.

GR Haug erkundigt sich, ob die EDV-Ausstattung der Schule auch einfacher gestaltet werden kann.

Wie Frau Andrikopoulos-Feucht aufzeigt, hat sich die Kurt-von-Marval Schule bei der Entwicklung der EDV-Konzeption im Vergleich zu anderen Schulen ohnehin schon zurückgenommen. Sie macht deutlich, dass es bestimmter Ausstattungsmerkmale bedarf, um Kinder laut Lehrplan medienfit zu machen.

Die in diesem Zusammenhang von GR Willy gestellte Frage, ob die Computer in den Klassenräumen tatsächlich in jeder Schulstunde in Gebrauch sind, wird von Frau Andrikopoulos-Feucht verneint, allerdings weist sie darauf hin, dass sie häufig genutzt werden.

Im Gremium wird das Thema „Leasing, Miete oder Kauf“ angesprochen und Argumente Für bzw. Wider ausgetauscht.

Nicht zuletzt auch mit Blick auf den von der von-Marval'schen Stiftung zu erwartenden Zuschuss in Höhe von 50.000 Euro führt der Vorsitzende aus, dass auch noch zu einem späteren Zeitpunkt darüber entschieden werden kann, ob und was geleast, gemietet oder gekauft wird.

Mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung ergeht folgender

B e s c h l u s s:

1. Der Konzeption zur Neubeschaffung der EDV an der Kurt-von-Marval Schule Nordheim wird zugestimmt
 2. Hardware, Software und Dienstleistung werden öffentlich ausgeschrieben.
-